Trotz der enormen Preissteigerung in sämtlichen Lederwaren
bin ich infolge rechtzeitiger, günstiger Abschlüsse in der Lage,
Reisetaschen, Reisekoffer, feine Lederwaren
zu den bisherigen, aussergewöhnlich billigen Preisen in besten Fabrikaten zum Verkauf zu bringen.

Hermann Röschel,
Leipzigerstr. 40, pt. u. 1. Et.
Rabatt-Spar-Verein.

Theater und Musik.

* **Stadt-Theater.** 26. Oktbr. Zum ersten Male: „Der polnische Jude", Volksoper in 2 Akten von Karl Weis. Text nach E. Annunzia Chatrian von Victor Léon und Richard Batka. Dirigent Herr Kapellmeister Tittel. Endlich die erste Opernnovität! Allerdings eine, welche nicht für Personen mit schwachen Nerven geschrieben ist. Das Textbuch behandelt eine sehr schauerliche Kriminalgeschichte, die begreiflicherweise nur dem sensationslüsternen Teil des Publikums behagen kann. Wer derartige Aufregungen und nervenerschütternde Szenen nicht liebt, wird sich so packend und spannend die Vorgänge auch sind, doch peinlich berührt und abgestossen fühlen. Jedenfalls aber werden wir in unserer an beachtenswerten Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Oper leider ziemlich armen Zeit, doch mit einem interessanten Werke bekannt gemacht. Der Komponist, Karl Weis, hat seine Vorbilder, denen er nacheifert. Er ist ziemlich stark beeinflußt von Wagner, Smetana und den Jung-Italienern keineswegs aber kann an eigenen musikalischen Gedanken. Seine Oper: „Der polnische Jude" ging im Jahre 1901 in Prag erstmalig in Szene und hatte einen großen Erfolg, der die allgemeine Aufmerksamkeit auf sie lenkte, so daß sie bald auch ihren Weg über andere namhafte Bühnen nahm. Die Handlung ist knapp gefaßt, rasch vorwärts drängend und auf den theatralischen Effekt berechnet, mehr als dem guten Geschmack entspricht. Hans Mathis, Bürgermeister und Gastwirt in einem elsässischen Dorfe, liebt im Begriff, seine einzige Tochter Annette, ein liebes, zärtliches Kind, mit dem Gendarmerie-Wachmeister Christian Brehm zu verheiraten. Der Polterabend soll gefeiert und der Ehekontrakt unterzeichnet werden. Freunde und Gäste haben sich eingefunden, das junge Paar zu beglückwünschen. Draußen tobt ein furchtbarer Schneesturm, Mutter Katharina sorgt für Speise und Trank. Vater Mathis wird wieder von seinem Ohrenklingen gepeigt, an welchem er nun schon seit fünfzehn Jahren leidet, und hat sich ein wenig zurückgezogen. „Solch einen Winter gab's noch nie!" sagt Annette. „Gab's schon, grad vor fünfzehn Jahren", erwidert Förster Schmidt. „Noch heute nennt man ihn den Polenwinter." Als die Anwesenden nun in den Jägersmann dringen, erzählt er eine grauliche Geschichte. Damals sei, so berichtet er, in diesem Wirtshaus ein polnischer Jude eingekehrt, um Lodach für sich und seinen Gaul bittend, der vor einem kleinen Schlitten gespannt war. Der Reisende schmalzte die Geldsäge ab, warf sie auf den Tisch, trank eine Flasche Wein und ging dann zur Ruhe. da er früh schon weiter wollte. Am anderen Morgen fand man des Polen Gaul am Zaune stehend, umweit davon Mütze und Kaftan ganz mit Blut getränkt. Der Jude aber blieb verschwunden, und was mit ihm geschah, hat niemand noch erfahren. Der zurückkehrende Mathis mag davon nichts hören und gibt dem Gespräch eine andere Wendung. Brautpaar und Gäste gehen zur Beiper. Mathis bleibt allein, nimmt eine Geldsäge aus dem Schreibtisch und schält Annetens Mutter ab: 30 000 Kyneß. Der Notar trifft ein. Gleich darauf kommen auch die Brautleute mit der Mutter, den Freunden, Nachbarn und Musikanten. Der Heiratskontrakt wird aufgesetzt und unterzeichnet. Nun beginnt ein lustiges Treiben. Sogar Vater Mathis tanzt mit seiner Frau. Da ertönt plötzlich Schellengeläute, ein Schlitten hält vor der Tür, und in die Gaststube tritt ein polnischer Jude mit Kaftan und Pelzmütze. Er begrüßt die Anwesenden mit den üblichen Worten: „Der Friede Gottes sei mit euch!", geht an den Tisch und schmalzt seine Geldsäge ab. Mathis starrt ihn an, schwankt und bricht ohnmächtig zusammen, erholt sich aber lang am wieder, schiebt alles auf die Wirkung des reichlich genossenen Weines und verlangt zu Bett gebracht zu werden, während der kleine Atlas den späten Gast in eine Kammer geleitet. Damit schließt der erste Akt.

Der zweite Akt zeigt uns, wie der alte Gastwirt und Bürgermeister in sein Zimmer geleitet wird. Ein längeres Monolog belehrt den Zuhörer darüber, daß Mathis vor fünfzehn Jahren den furchtbaren Mord begangen und dadurch seinen Wohlstand begründet hat. Alle Furien der Reue und des bösen Gewissens verfolgen ihn. Verzweifelt fleht er zu Gott um Vergebung und beruft sich darauf, daß er auch viel Gutes tat, daß er die Kirche und die Armen reich beschenkte. Kein Trost wird seiner Seele gespendet, die schwere Gewissensqual nicht erleichtert. Endlich übermannt ihn die Müdigkeit. Er geht zu Bett und löscht das Licht aus. Aber kein sanfter, erquickender Schlummer ist ihm gegönnt. Wilde, entsetzliche Träume lassen ihn Bezgangenes nochmals durchleben, und endlich glaubt er zu erwachen. Da hat sich alles ringsumher verändert. Schauerlich klingende Stimmen turen den Mörder vor Gericht. Das Dunkel schwindet. Statt des Schlafzimmers erblickt man ein Kirchenschiff. Hier sitzt der Gerichtshof. Auf dem Tisch erblickt man außer dem Kruzifix und zwei Herzen einen Kaftan und eine Pelzmütze. Man fordert das Geständnis des Verbrechers. Dieser leugnet und wird durch Kreuz- und Quertragen in die Enge getrieben. Nun erscheint der ermordete Jude, spricht feierlich: „Der Tag der Bergeltung ist da!" und verschwindet. Dann kommen Katharina, Annette und Christian. Das Mädchen baut fest auf des Vaters Unschuld und, damit niemand mehr zweifeln könne, bittet sie ihn bei seines einzigen Kindes Glück zu beschwören, daß er die Mordtat nicht beging. Vor diesem Frevel jedoch scheut Mathis zurück. Nunmehr kann er die Lüge aussprechen. Er gesteht die Untat ein, erzählt reumütig den ganzen Hergang und wie er den Erschlagenen dann in den Kaffoten gesteckt und verbrannt habe. Mathis wird zum Tode verurteilt. Der Henker tritt mit seinen Knechten ein. Mit einem durchbaren Schrei sinkt der Unglückliche zusammen. Nun schwindet das Traumbild, und man erblickt statt dessen die Stube des Bürgermeisters. Graues Dämmerlicht dringt herein. Hinter der Szene ertönt fröhliche Musik. Die Landleute bringen Annetten ein Ständchen. Katharina klopft zeigt an die Tür des Garten und ruft: „Mathis, steh auf, 's ist heller Tag!" Das Klopfen und Rufen wiederholt sich. Da der alte Mann aber stumm bleibt, sprengt man endlich die Tür auf. Tochter und Schwiegersohn kommen festlich geschmückt und finden den Vater tot in seinem Bette. Ein rasches Ende hat ihn von aller Gewissensqual befreit. Während sie weinend niederknien, tritt der in verflossener Nacht angelangte polnische Jude ein, erkennt die naurige Situation und entfernt sich mit den Worten: „Der Friede Gottes sei mit euch — und ihm!" Dieser Segenswunsch läßt das Drama doch noch einigermaßen versöhnlich ausklingen. Es ist nicht zu leugnen, daß besonders der zweite Akt außerordentlich nervenerregend wirkt und stark an gewisse Kolportage-Romane erinnert. Gibt es doch kaum ein Mittel, welches nicht dazu dienen muß, den Eindruck des Unheimlichen und Entsetzlichen noch zu verschärfen und zu vertiefen. Daß so brutale und schauerliche Szenen nicht nach dem Geschmacke eines feingebildeten Publikums sind und dem Werke eher schädlich als förderlich werden können, läßt sich begreifen. Immerhin ist das Textbuch geschickt verfaßt. Zu bedauern bleibt nur, daß Karl Weis überhaupt einen so widerlichen Stoff wählte. Der Komponist ist unbestritten ein starkes Talent. Man darf mit Zuversicht Bedeutendes gerade auf dem noch wenig bebauten Felde der Volksoper von ihm erwarten. Im ersten Akt sind verschiedene mehr lyrisch gehaltene Musiknummern vorzüglich gelungen, so das Liebesduett: „Zu seligen Gedanken Dich, süße Braut, ich schaue" (Annette und Christian), ferner des Vaters Segen: „Noch einen Augenblick schenkt mir Gehör, Ihr lieben Kinder!" Auch das Nachtmächterlied, einige Chorsätze, die Tänze und die Schlittenmusik gehören zu dem wertvollsten Inhalt der Partitur. Im zweiten Akt ist das Zeugnis der Tochter für des Vaters Unschuld rührend und ergreifend. Im übrigen hätte sich die Gerichtsszene doch noch mit mehr dramatischer Wucht gestalten lassen. Die Musik ermangelt hier des Großartigen, der nötigen Feierlichkeit. Der Instrumentation fehlt es nicht an klanglichen Reizen. Schon das kurze Vorspiel fesselt und interessiert. Eine eigenartige Melodie, aus welcher sich das in national-polnischer Rhythmik gehaltene Schlittenmotiv entwickelt, leitet die die Handlung ein. Tonmalend und charakteristisch begleitet das Orchester fast alle Gesänge. Der Komponist weiß, wie effektvoll stets die Kontraste sind und liebt es, mit ihnen zu arbeiten. So tönt mitten in den Jubel der zum Polterabend Geladenen plötzlich wildes Sturmgebeul hinein, ein Fenster wird eingedrückt, das Schellengeläute eines Schlittens dringt herein, und bald überschreitet der Gast, das Ebenbild des vor langen Jahren Ermordeten und Beraubten, die Schwelle. Diesjes Zusammentreffen, diese Mahnung an eine verruchte, unentdeckt gebliebene Tat gibt dem ersten Finale eine ungemein düstere Färbung.

Einstudiert war die Novität vorzüglich. Sowohl Herr Kapellmeister Tittel, der geistreiche Dirigent, als auch Herr Regisseur Raven hatten alles aufgeboten, um dem Werke einen schönen Erfolg zu sichern. Sogar der Chor hielt sich sehr tapfer und gab zu Tadel wenig Anlaß. Von seiten der Regie war nichts versäumt worden, was den Eindruck verstärken und die Wirkung steigern konnte. Im Mittelpunkte dieser Tragödie der Schuld und Gewissenspein steht Hans Mathis. Man kann wohl sagen, daß das Schicksal der ganzen Oper auf seinen Schultern ruht. Herr Bürstinghaus löste die hochdramatische Aufgabe, für welche sich sein Stimmcharakter trefflich eignet, sehr gut, nicht minder als Sänger denn als Darsteller. Schön sang er die erwähnte tegnende Ansprache an das Brautpaar, und fand auch später die richtige Betonung für alles, was in der Seele des unglücklichen, vergebens die Verzeihung des Himmels erflehenden Menschen vorgeht. Hätte sich nicht wieder mehrmals das fatale Zischen bemerkbar gemacht, so wäre kaum etwas zu bemängeln gewesen. Glücklicherweise hat sich die ihr Gewordenheit ja schon gebessert und wird hoffentlich in nicht zu ferner Zeit gänzlich schwinden. Der Zärtlichkeit des Vaters und Gatten wußte der Künstler ebenso überzeugenden Ausdruck zu geben wie der verzweiflungsvollen Reue und der bis zum Wahnsinn gesteigerten Todesangst im letzten Akt. Neben dieser gewaltigen Partie treten alle anderen mehr oder weniger zurück. Eine anmutige, in ihrer treuen Kindesliebe und ihrem festen Glauben an den Vater rührende Annette war Fräulein Fiedtiger, deren vielverheißendes Talent sich zu immer schönerer Blüte entfaltet. Als Christian Brehm trat zum ersten Male der junge lyrische Tenor Herr Reitzer in einer größeren Rolle vor das Publikum. Er hat eine hübsche Figur, hübsche Stimmittel, wenn auch sein ganzes Auftreten die Unsicherheit des Anfängers zeigt. Ich möchte ihn gern in einer anderen Aufgabe hören, wo er Gelegenheit fände, mehr hervorzutreten. Den Genannten schloß sich Fräulein Grimm (Katharina) bestens an. Eine lebensvolle, prächtig gezeichnete Figur war der Förster Schmidt des Herrn Aumann. Die Nebenpartien des Notars, Dr. Franck, des Nachtwächters, des Knechtes Atlas waren durch die Herren Landory, Raven und Lüttjohann zur Zufriedenheit vertreten, auch im Traumbilde. In der Episode des polnischen Juden zeigte Herr Birkholz jenen gemessenen Ernst, der durchaus am Platz war, wenn er auch im ersten Akt mit etwas zu großer Gleichgültigkeit an dem ohnmächtig zusammengebrochenen Hausherrn vorüber schritt. Die Oper fand freundliche Aufnahme. Nach dem zweiten Akt wurde mehrmals und ohne Opposition gerufen. Mit den darstellenden Künstlern mußten auch Kapellmeister und Regisseur erscheinen.

B. Corony.

Marktbericht.

Sonnabend, den 27. Oktober.

Eier pro Mandel	1,3—1,40 Mk.	Preiselbeeren p. Pt.	0,25—0,30 Mk.
Butter pro Pfund	1,80—1,40 „	Aepfel pro Mbl.	0,30—0,50 „
Zwiebeln 5 Liter	0,25 „	Birnen pro Mbl.	0,10—0,40 „
Kartoffeln 5 Ltr.	0,25—0,30 „	Pflaumen pro Liter	0,10 „
Blumenkohl pro Stück	0,15—0,30 „	Blaumenmus p. Pfd.	0,25 „
Kohlrabi pro Mbl.	0,25 „	Getr. Pflaumen p. Pfd.	0,25—0,30 „
Rahrüben pro Stück	0,5—0,10 „	Enten pro Stück	3,50—4,00 „
Mohrrüben pr. Mbl.	0,10 „	Gänse pro Stück	4,00—8,00 „
Wirsingkohl pro Stück	0,05—0,15 „	Hühnchen	1,50—2,50 „
Rotkohl pro Stück	0,10—0,25 „	Hühner pro Stück	1,75—2,50 „
Rosenkohl pro Liter	0,25—0,30 „	Tauben pro Paar	0,80—1,00 „
Wirsingkohl pro Stück	0,05—0,10 „	Rebhühner pro Stück	0,60—1,00 „
Braunkohl pro Stück	0,05—0,06 „	Kaninchen pro Stück	1,00—1,25 „
Sellerie pro Stück	0,05—0,08 „	Hasen pro Stück	3,00—4,00 „

Der Markt war außerdem noch mit Fischen belegt.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Der 1000. Benoid-Gasapparat** wurde Anfang Oktober in der Benoid-Gasapparate-Fabrik von Thiem & Töwe in Halle (Saale) fertiggestellt und zum Versand gebracht. Gleichzeitig traf die Nachricht von drei Auszeichnungen ein, der „Goldenen Medaille" auf der gewerblichen Ausstellung in Köln, der „Silbernen Medaille" auf der gastwirtschaftlichen Ausstellung in Osnabrück und dem „Ehrendiplom" auf der Ausstellung für Industrie und Gewerbe in Zwickau i. Sa., sodaß die Firma nunmehr seit dem 31½jährigen Bestehen auf 12 Auszeichnungen, darunter „5 Goldene Medaillen" blicken kann.

* **Die hohen Butterpreise** machen sich im Haushalte immer bemerkbar, sodaß jede sparsame Hausfrau es willkommen heißen wird, wenn sie hört, wie erfahrene, praktisch angelegte Hausmütterchen sich zu helfen wissen. Sie gebrauchen „Mohra"-Margarine, die bester Butter bei allen Verwendungszwecken vollkommen gleicht, dabei aber den Vorzug hat, 40% billiger zu sein als diese und für in Geschmack, Aussehen und Bekömmlichkeit nicht nachsteht. Für tadellose Qualität von „Mohra" in Karton, die bei allen Kolonialwarenhändlern zu haben ist, garantiert die Firma A. L. Mohr, Aktiengesellschaft, Altona-Bahrenfeld derart, daß sie auf ihren Kartonpackungen das Datum angibt, bis zu welchem sich die Ware frisch erhält.

Bei **Hautkrankheiten**
aller Art empfehlen ärztliche Autoritäten neu hervorrag. Wirkung **Obermeyer's Herba-Seife**
Zu haben in allen Apotheken, Drog. u. Parfüm. p. St. 50 Pfg. u. 1 Mk.

Bacher's Woll-Wasch-Seife
verhindert das Einlaufen und Verfilzen wollener Strümpfe und Unterkleidung. Allein zu haben bei:
Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstrasse 12.

Hervorragende Neuheiten
in
Jacketts, Paletots, Kostümen,
Boleros, Abendmänteln, fertigen Kleidern, Blusen, Kostümröcken, Morgenröcken, Matinees und dergleichen.
Mädchen- und Knaben-Garderoben.
Reinwollene Kleiderstoffe,
nur beste Fabrikate, einfarbig und gemustert, in allen modernen Webarten.
Unübertreffliche Auswahl. Anerkannt billigste Preise.
Brummer & Benjamin,
22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19061028078/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Bäckerei- und Konditorei-Verkauf.
Ein sehr gutes Geschäft mit bedeutender Konditorei ist zu verkaufen bei einer Anzahlung von 15,000 Mark. Reflektanten wollen sich wenden an
Gustav Peuschel, Merseburg, Laushädterstr. 8.

Adler-Motorwagen,
viersitzig, mit amerikanischem Gummiverdeck, Kniedecke, Glasscheibe, nebst allem Zubehör u. Reserveteilen zu verkaufen. Preis 3000 Mark. **Dr. Jacob, Ammendorf.**

Aepfel eigener Ernte, 4 bis 12 M. p. Ztr., abzugeben Alter Markt 14, I.

Kutschwagen
zu verk. **Fleischerstr. 7.**

Winterpaletots nach Mass
verk. auf Teilzahlung u. gegen bar jetzt
Rud. Podolski, Gr. Wallstr. 1, II.

Heuplane,
einmal als Zeltplane benutzt, ist **billig zu verkaufen.**
M. Wehr, Leipzigerstraße 81. Fernruf 2647.

Abbruch-Material.
Größte Auswahl
von Stubentüren, Kellertüren, Fenstern, Windfang, Fensterladen, Stallüren, ein- u. zweiflüg. Haustüren, Türverdachung, Treppen, eis. Anker, Badeeinrichtungen, Fußböden, Lyren, Glasscheiben, Latten, Traillen, Nutz- u. Brennholz u. verschiedenes mehr.
Lagerplatz Bertramstr.
G. Lindner, Jacobstr. 60, Eing. Steinweg.

Schöne Jackentanzjäge, Koppen, Ueberbill. zu vk. **Hohmann**, Dachrippstr. 13.

Gut schlagende Kanarienhähne zu verkaufen Dreyseupstr. 1, III. l.

3 Gaslampen (Euro) mit lg. Rohr, wenig gebr., 1 älteres Sofa weg. Umzugs sofort bill. zu verk. Landsbergerstr. 69, I. l.

Möbel
in sehr großer Auswahl: Sekretäre, Vertikows, Herrenschreibtische, Waschgarnituren, Buffets, Bücherschränke, Waschtische mit u. ohne Marmorplatte, Auszug-, Stege u. and. Tische, Kommoden, Küchenschr., Trumeaus, Nachtschr., Sofas, Bettgestellen m. Matratz., Stühle jed. Art, Regulatoren, Federbetten verk. bill. **Friedrich Schirloth**, Kl. Ulrichstr. 34.
— Transport frei. —

Baustellen,
Eck- und Frontbaustellen, in der 1. Bauzone, sind sehr preiswert zu verkauf. Baugeld, Holz und Steine werden selben Käufern geliefert.
Näheres Baukontor Königstr. 58.

Gute Stuhlleitern, Küchenbänke, Wäschbretter Gr. Märkerstr. 23.

Möbel,
gut gearbeitet und sehr billig,
Polsterwaren,
Garnituren, Sofas und Matratzen
— in eigener Werkstatt gearbeitet —
verkauft unter Garantie zu billigsten Preisen
Franz Boas,
Meckelstr. 9.

Wäschekisten, Schulerkisten, Stripturen- und Versandkisten in allen Größen **Gr. Märkerstraße 23.**

Wegen Erkrankung des Inhabers soll eine größere
Perlmutter-Knopffabrik
— älteste und renommierteste Deutschlands, in Thüringen — **unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden.** ca. 25 Mille mindestens erforderlich. Anfragen unter **B. a. 8869** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Backofen-Einrichtungen, Chamotte-steine Gr. Märkerstr. 23.

Möbel, Ausstattungen!
in grösster Auswahl
kauft man stets
gut u. billig!
M. Schemmel's
Möbelmagazin
nur Rathausstr. 6, I. II.
Transport durch eigenes Geschirr frei!
Prospekte gratis und franko!
Telephonruf 1761.

Flottgehendes
Materialwarengeschäft,
verbunden mit **Kurz- und Schnittwaren, sowie Emaille- und Eisenartikel,** umständehalber sofort zu verpachten od. unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Reflektant wollen ihre Adresse unter **B. f. 8590** an **Rudolf Mosse, Halle** senden.

Diplomatentisch a. Eichenh. m. Aufs. u. 8 verschl. Fächr., vorzügl. f. Bur. o. Kont. geeignet, bill. z. v. **Stephanstr. 4, pt.**

Kleider-, Busch- und hochstämmige Rosen,
Schlingpflanzen rc. verk. billigst Gärtnerei **R. Hiensch, Canenaerweg,** bei der Fleischmehlfabrik.

Schwarze **Barchentunterröcke** u. zwei gelbe Italiener Hähne gibt billigst ab **G. Zimmermann**, Huttenstr. 6.

Hausverkauf.
Mein in Halle, Zenkerstr. 6, in gutem Zustande befindliches **Eckgrundstück** mit Laden, Toreinfahrt, Pferdestall und Niederlage, für jedes Geschäft passend, ist zu verk.
F. Weniger, Magdeburg,
Tischlerkrughstraße 23.

Bei Kauf oder Beteiligung Vorsicht!
Wirklich reelle Angebote verkäuflicher hiesiger und auswärtiger Grundstücke, Gewerbe-Betriebe, Zins-, Geschäfts-, Fabrikgrundstücke, Güter, Villen etc. und Leihbargesuche jeder Art finden Sie in meiner reichhaltigen Offertenliste, die jeder-mann bei näherer Angabe des Wunsches vollkommen kostenlos zusende. **Ein Kein Kosten, nehme von deiner Seite Provision.** 39
E. Kommen nacht. Leipzig Thomaskirchhof 17, 2

Wohnhaus-Verkauf.
Bei 2000 Mk. Anzahl. verkaufe mein neuerbautes gut verzinsl. Wohnhaus mit vier bequem eingerichteten Wohnungen in guter Wohnlage. Offerten unter H. 7818 an die Expedition d. Bl.

Unser Hausgrundstück,
Halle a. S., Ludwigstr. 24, soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Nähere Auskunft erteilt
Kunstanstalt B. Gross, A.-G., Leipzig-R., Obere Münsterstr. 1—3.

Kutsche Möbel 2 Mk. Anzahlung
Möbel für 95 Mk., Anzahlung 5 Mk.
Möbel für 110 Mk., Anzahlung 7 Mk.
Möbel für 150 Mk., Anzahlung 10 Mk.
Möbel für 200 Mk., Anzahlung 13 Mk.
Möbel für 315 Mk., Anzahlung 20 Mk.
Möbel für 450 Mk., Anzahlung 30 Mk.
Wöchentliche Abzahlung 1 bis 3 Mk.

Geschäftshaus in Forst (Lausitz),
am Markt gelegen,
mit grossen Geschäftsräumen (Kraftbetrieb, Zentralheizung, Aufzug usw., Läden und Wohnungen, ist zu verkaufen. Näheres bei
E. Hoene, Forst (Lausitz).

Rittergut.
800 Morgen, 2 Meßtunden von Leipzig, pr. Bodenverhältnisse, Braunkohlenfelder mit ff. Tonlager, prachtvolle Gebäude, überkompletter Inventar, sofort mit voller Ernte sehr preiswert zu verkaufen. Desgl. Güter von 250 Mrg., 210 Mrg., 120 Mrg. in der Nähe von Leipzig, ebenfalls Braunkohlenfelder, guter Fenchel- und Rübenboden unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Ferner Restgüter in jeder Größe spottbillig durch die **Sächsisch-Thüringische Immobilienbank C. Heinzel & Co., Erfurt.**

Von einem größeren Bauterrain,
Landsbergerstraße, ist ein Teil **Vorderland** zu mäßigem Preise **zu verkaufen.** Hinterland mit Gleisanschluß event. zu verpachten. Offerten unter **B. S. 9385** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Fast neues Buffet 100 M., Trumeau 40 M., Plüschgarnit. 120 M., Plüschsofa 60 M., Tische, Spiegelvertikow v. 55 M. an, Stühle, Nähtische, Pfeilerspieg. m. Schränch. u. Konsl., Kleiderschr., Nachtschr., engl. u. franz. Bettst., Kücheneinrichtg., Kom. u. versch. bill. z. verk. Pfeiffer, Kl. Ulrichstr. 27, I. Kein Laden.

Junger Schott. Schäferhund zu verkaufen. **Oberländer**, Kutschgasse.

Gebr. Pianino billig zu verkauf. A. Ahlfeldt, V. Vereinsstr. 2.

Kanarienhähne und Weibchen zu verkaufen Torstr. 47, III.

Joppen, Burschen-Jackets und Arbeitshosen billig Anhalterstr. 5, I. l.

Oelgemälde,
als Schuld angenommen, billig zu verkaufen **Marienstr. 28, Häring.**

Peleriennmantel billig zu vk. Pfälzerstr. 5, II r.

2 neue Sofas b. zu verk. Kuhnasse 1, III r.

Kieferholz, kurz geschn., a Korb 40 Pf., solange Vorrat Schulstr. 11, Tischlerei.

Hohe Muschelbettst. mit Matr., 33 M., nur solange Vorrat, zu verk. Spitze 38.

1 Winterüberzieher, 1 Winter-Damenjacketts zu verk. Viktoriastr. 41, II. r.

Flottes Materialgeschäft
mit Grünwaren, Haushältlichen u. Flaschenbierhandlung, sofort zu verkaufen. Offerten unter D. 7954 an die Exped. d. Bl.

Extra billiger Möbel-Verkauf
in nur neuer gediegener Ausführung.
Neue Plüschsofas 55 Mark, Kleiderschränke, Zntr., 28 M., Spiegel-Vertikows 45 Mark, Sofatische 8½ M., gr. Spiegel 10 M., Muschelbettstellen mit Matr. 25 M., Walzenstühle 5 M., Schreibtische 14 M., Büfetts, Plüsch-Garnituren, Kommoden, Trumeaux, Küchenmöbel rc.
staunend billig.
Ansicht ohne Kaufzwang gern gestattet.
S. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.

Ladentisch Glasaufsatz,
2,30 Mtr. lang, billig zu verkaufen **Steg 11, I.**

Das Plund'sche
Grundstück
zu **Heiligendorf** b. Landsberg mit hohem Mietertrag ist mit großem Obstgarten und 1 Morg. Ackerland **preiswert zu verkaufen.** Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres bei **W. Geisler**, Stellmachermeister, **Spickendorf.**

Dunkl. Winterüberz., gut erh., g. bill. zu verk. Schmerstr. 15, II.

Gut erh. Herrenjacken, kräft. Statt., zu verk. Kirchnerstr. 1, H. II. l.

Gut erh. Rad zu billig zu verkaufen Merseburgerstr. 161, II. Eing. Königstr.

Fleischerei-Grundstück.
Bin Willens, mein Grundstück mit gut gehender Fleischerei, elektr. Betr., krankheitshalber unter günstigen Beding. zu verkaufen. Off. u. B. 7952 an die Exp. d. Bl.

2 Herren- u. 1 Knaben-Ueberz., 2 Herren-Anz., 1 schw. Gehrock, g. erh., zu verk. Leipzigerstr. 12, III.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe **Pferde und Landauer,** 3 halbverdeckte, Geschirre, Decken u. s. w. **Krausenstraße 1.**

Altertümer, Tisch, Porzellan, Zinnsachen, Uhren und Oelgemälde g. billig zu verkaufen **Schmeerstraße 15, II.**

Drehrolle zu verkaufen Jacobstr. 44, II. l.

Gutt. gut erh. Herren-Anzüge billig zu verkaufen Magdeburgerstr. 1, II. l.

Nußbaum-Schreibtisch, Sekretär billig zu verk. Gr. Wallstr. 42, Hof rechts.

Pfandscheine über schwere gold. Repetieruhr, zu verk. oder gegen geringere goldene Uhr zu tauschen. Offerten unter **H. 1. hauptpostlagernd.**

Gut sprechender zahmer Papagei preiswert zu verk. Scharrenstr. 2.

Grosser Möbel-Verkauf.
Vollständige Wohnungs-Einrichtung für nur 525 Mk.
1 hocheleg. Salon-Plüschgarnit. 120 M.
1 „ „ Vertikow mit Spiegel 60 „
1 Salontisch, mahb. fourn. 22 „
1 gr. Sekt.-Trumeau, geschl. Glas 42 „
4 Stühle mit Rohrlehne 24 „
Wohnzimmer:
1 Kleiderschrank mit Muschel 38 M.
1 Spieltisch 12 „
1 Steil. Diwan 40 „
1 Pfeilerspiegel mit Konsl. 18 „
4 Rohrstühle 16 „
Schlafzimmer:
2 ff. Bettstellen mit gut. Matr. 70 M.
1 Waschtisch 22 „
1 Waschtisch-Spiegel 3 „
kompl. Kücheneinrichtung 38 „
Langjähr. Garantie. Transp. frei.
Einzeln dieselben billigen Preise.
M. Resch, Möbel-Magazin, Leipzigerstr. 11, I., II. u. III. Et.

Rob. Blumenreich
nur Grosse Ulrichstrasse 24, I. u. II. Etage
(neben Brummer & Benjamin)
Mein Kredit-Unternehmen ist das vornehmste, kulanteste und modernste in Halle, Saale.
Wagen ohne Firma. **Franko auch nach auswärts.**

Gebrauchte Pianinos,
wie neu, Nußbaum, M. 375 und 450, unter Garantie.
Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

Möbel, Kleiderschränke, Ztr., 26 M., Vertik. 35 M., Spiegel 10 M., Sofas, Bettst., Matr., Tische, Stühle, Küchenmöbel b. z. v.
August Hesse, Geiststraße 31.

Eine gebr. Phonola,
sehr gut erhalten, habe ich wegen Krankheit der Besitzerin für 675 Mark (neu 950 Mk.) zu verkaufen.
Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

Elegante Kleidersekretäre
nur 26 M., Schreibtische 34 M., Vertikows 35 M., Spiegel in allen Größen, Sofas und Divans in allen Preisen, Bettstell. mit Matr., Tische und Stühle billig nur bei
Karl Sieler, Albrechtstr. 33, pt.

Billig
600 fast neue Beamten-, Militär-, Zivil-, Schafpelzmäntel u. Pelze, Winterüberzieher jeder Art, Herrenkleider u. Schuhwerk, Filz- und Militärstiefeln, Holzschuhe u. s. w. **stets bei Schleich, Alter Markt 34.**

Altertum!
Schön ausgelegten antiken **Schrank,** sehr gut erhalten, verkauft preiswert
M. Schemmel's Möbel-Magazin, Rathausstr. 6.

Mehrere schöne Gaskronen
billig wegen neuer elektr. Einr. zu verkauf. Näheres Leipzigerstraße 5, II.

Gesundheitsbetts-Automat (Patent), 5 Pfg.-Münze, billig zu verkaufen. **A. Boas**, Bertramstr. 18, II.

2 gut erhaltene Ladenvorbaue
mit allem Zubehör, Scheiben u. Jalousie sind billig abzugeben.
Merseburg, Roterbrückenrain 4.

Wolfspitz zu verkaufen Lübenerstr. 3.

Kanariensh. zu vk. Frauentedeckstr. 81, III. r.

Gut erh. Kinderb. z. v. Naumburgerstr. 2, III. l.

Schuhe, Stiefel
Anzüge Sorte 1 Anzahlung 1 Mk.
Anzüge Sorte 2 Anzahlung 3 Mk.
Anzüge Sorte 3 Anzahlung 5 Mk.
Kinder- u. Sportwagen Anzahlung 3 bis 7 Mk.
Federbetten Anzahlung 5 bis 8 Mk.
Kleiderstoffe, Leinen- u. Baumwollwaren.
Uhren sowie Ketten all. Art.

2 schwere Arbeitspferde, gesund u. zugfest, sofort zu verk. **Gr. Steinstr. 24. H.**

Ein echter Bernhardinerhund (zweimal prämiert) ist preiswert zu verkauf. Off. unt. O. 7984 an die Exped. b. Bl.

Kanarienhähne,
flott singend, zu vk. **Augustkirr. 20, II.**

Wenig gebr. bellarauer **Militärmantel** bill. z. verk. **M. Vöttiner**, Martinstr. 25, p.

Ueberzähl. Arbeitspferd
zu verk. **Müllerdorf Nr. 21.** b. Rappendorf.

Fahrräder f. Damen u. Hrn. verk. f. 35, 45, 55 Mk. **Herm. Schindler**, Uhrmacher, Kl. Ulrichstraße 35.

Fuchswallach, 168 groß, passend f. jedes Fuhrwerk, billig zu verkaufen **Großtharerstraße 8b, I.**

Schaftstiefel.
Ein großer Posten selbstgearb. dauerhafte **Schaftstiefel** billig zu verkaufen. **Scheer**, Kl. Ulrichstr. 24, Ecke Jägergasse.

Engl. Schlafstubeneinrichtungen
b. 280 M. an, farbige Kücheneinrichtungen, Herrenschreibtische, furniert m. Auszug 52 M., gr. Trumeaus 39 u. 45 M., Pfeilerspiegel in allen Größen verkauft sehr billig
Max Jungblut, Albrechtstr. 43, nahe der Geiststr.

N. mittelgr. Küchentisch nur 7,50 M., 2 sch. Oelgem. 4.50 M. lof. z. v. Tachrippstr. 11, G. l.

Militär-Rock (Int.), wie neu, billig zu verkaufen **Albrechtstr. 18, I r.**

Haus
mit gr. Obst- und Gemüsegarten, reichlich Stallung rc., in Dorfe von Halle zu verk. Off. u. L. 7941 an die Exped. d. Bl. erb.

Sofatisch, Schreibtischst. u. Kleiderschrank, gut erh., billig z. v. Gr. Ulrichstr. 37, IV. l.

2 Hechbauer billig zu verkaufen **Passendorf**, Zollrain Nr. 1.

Kutschwagen, noch wie neu, zu verkaufen. **Berndorf, Hohenthurm.**

Gut erh. **Gehrock** Anzug preisw. zu verkaufen. Wielandstr. 22, Lad. (verl. Goethestr.)

Rübenkraut alte Leipz. Chaussee u. Canenaerweg zu verkaufen **Pfännerhöhe 70.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19061028078/fragment/page=0002

Möbel! Möbel!

Selten günstiger

Gelegenheitskauf

durch großen vorteilhaften Einkauf.
Besonders mache

Brautleute

oder bei Bedarf von Möbeln auf mein stets großes Lager aufmerksam.

Große Auswahl in Sidérm., Plüsch- u. Tuchgarnituren, Sofa mit Umbau, Paneel- und Plüschdiwans, Büfetts in allen Stilarten, Schreibtische in eleg. Ausführ., Zwei- u. Vierzugtische, Trumeaufspiegel, Spiegel m. Schränch., Vertikows, einf. und geschnitzt, Kleiderschränke, engl. und franz. Betten, Waschtische m. u. ohne Marmorplatten. Kompl. Salons, Speise-, Wohn-, Herr-, Schlafzimmer- und Küchen-Einrichtungen in jeder Preislage von 200–5000 Mk. in großer Auswahl am Lager.

Friedrich Peilcke,
Telephon 2450. Geiststr. 25.

Silb. Damenuhr m. lang. Kette für 10 Mk., gold. Herren-Anf.-Sav.-Uhr für 45 Mk. u. Grammophon mit Platten und Geldeinwurf billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 2, II. l.

Verkaufe wegen Zurückziehung, da es mir zu viel wird, meine seit gut gehende, seit 12 Jahren innehabende

Bäckerei mit Haus

bei 6000 Mk. Anzahlung. Offerten unter N. M. 99 postlagernd **Merseburg.**

Bäckerei-Utensilien,
z. B. Teigteilmaschine, Bleche, Wage, noch gut erh., billig zu verkaufen
Königstraße 16.

Hasen,
im ganzen u. zerlegt, u. wilde Kaninchen verkauft **Meckerstraße 9, Stoya.**

Große **Zinkbadewanne** u. großer **Backtrog** zu verkaufen **Kiebenauerstr. 8, III.**

Kaninchen
zu verkaufen **Prinzenstraße 17.**

Gebr. St.-Nähmasch., fert. Gußeisen, Dampfmasch., 45 mm b., b. z. v. Sophienstr. 40, H. I.

1 Zinkbadewanne, 1 Ziehharmonika, neu, **1 schwarzer Gehrock-Anzug** zu verkaufen **Meckerstraße 28. I.**

Lebend. **Eichhörnchen** u. lebend. **Raubvogel** billig zu verk. Freiimfelderstr. 18, pt.

15 Hühner
zu verkaufen Wöllbergerweg 5, I.

10 Stück zwanziger T-Träger,
a 4½ m lang, zu verkaufen
Wöllbergerweg 5, I.

Winterüberzieher,
gut erh., billig zu verkaufen
Beyschlagstr. 8, pt. l.

1 Schneidertisch zu verk. Schulrohof 7. II.

Handtafelwagen, neu, 2 Ztr. Tragkr., f. 12 M., Kleiderschrk. 5 M., eil. Bettfelle 1.50 M. zu verk. Scharrenstr. 3, Hof.

Gebr. Handwagen, gut erhalten, verk. sof. billig **Karl Ringleben** Reilstr. 45a.

Getr. Winterüberzieher
(f. gr. Figur) zu verkaufen
Prinzenstraße 9, H. II.

Gut. Herrenzimmer, w. gebr., pass. f. Vorplatz, Diele, od. auch als Gast-, Empfangs-, Stud.-Vereinszimmer, f. 90 Mk. zu verk. Tischlerei **G. Ahnert,** Gr. Ulrichstr. 10.

Kleine Modellischlerei billig zu verkaufen. Selbstfäufer erfahr. Näheres unter **L. O. 5619 Rudolf Mosse, Leipzig.**

Junge neumilch. Spannkuh,
von zweien die Wahl, zu verkaufen
Löbejün, Fidengasse 182.

Nähmaschine, neu, hocheleg. (6 Jahre Garant.), sowie eleg. **Fahrrad** mit **Freilauf** billig zu verkaufen.
Paul Berndt, Martinstr. 7. II.

Sofaisch, timit. Nußbaum, billig zu verkaufen Steinweg 54, Hof III. l.

Gut erhaltener Kinderwagen, 10 M., zu verk. **Moritz,** Breiitestr. 4.

Achtung! Achtung!

Abbruch!

„Schade's Schützenhaus",
Giebichenstein, Seebenerstrasse 59.

Wegen Räumung des Platzes sofort billig **zu verkaufen:** 50 Stück gute Fenster und Türen, 50 Kubikmeter gutes Bauholz, 30000 Dachziegel, 1 Kronleuchter, 20 Stück Lyren und verschiedenes mehr. **Brennholz** in Fuhren und Körben. — Sonntags Verkauf von 7—½10 Uhr.

2 Arbeiter werden angenommen.

Zweirädriger Handfederwagen zu verkaufen Augustastr. 3.

Menzenhauer Zuher, 6 Akkorde, 21omi. Ziehharmonika b. z. v. Leipzigerstr. 75, H. II.

Erna bill. z. vk.: 1 gr. Poll. Schaffm., **u. Militärmänt.** v. 6M. an, Schaffnerpelze, Filzstief., Holzschuhe, gefr. Winterüberzg., Jopp., Anz., Hol., Kommißhalb- u. Langstiefeln, Holz-u. Handoff., Revolv., Zeich., Dam.-u. Herr.-Uhr., Operngl., alte Geig., Mandolinen, Harmonikas bei **Hofmann,** Leipzigerstr. 27, a. Turm.

Moderne Plusch-Sofas spottbill. zu verkaufen Gr. Steinstr. 28, Stob. r. II

Chaiselongue spottbill. z. verk. Breitestr. 9, H. pt.

Beachten Sie meine Serienverkäufe für

Anzüge

I. gegen bar Mk. 14,	auf Kredit Mk. 16
II. gegen bar Mk. 17,	auf Kredit Mk. 19
III. gegen bar Mk. 20,	auf Kredit Mk. 22
IV. gegen bar Mk. 25,	auf Kredit Mk. 28
V. gegen bar Mk. 29,	auf Kredit Mk. 32
VI. gegen bar Mk. 35,	auf Kredit Mk. 38
VII. gegen bar Mk. 42,	auf Kredit Mk. 45
VIII. gegen bar Mk. 45,	auf Kredit Mk. 48

Wochenrate **1** Mk.

Bei Entnahme auf

Abzahlung

schon mit einer Anzahlung von

2 Mk.

Mk. **1** wöchentlich beträgt nur die Wochenrate auf

Möbel

Anzahlung

2 Mk. auf einzelne **Möbelstücke**
4 Mk. auf eine komplette **Küche**
5 Mk. auf ein einfach. **Schlafzimmer**
6 Mk. auf ein einfaches **Wohnzimmer**
8 Mk. auf ein besseres **Schlafzimmer**
10 Mk. auf ein besseres **Wohnzimmer**

Federbetten.

L. Eichmann

Ältestes u. grösstes Waren- u. Möbel-Haus.

51 Grosse Ulrichstr.
Eingang Schulstr.
Kaisersäle.

Unerreicht grösste Auswahl in

Paletots

I. gegen bar Mk. 15,	auf Kredit Mk. 17
II. gegen bar Mk. 18,	auf Kredit Mk. 20
III. gegen bar Mk. 24,	auf Kredit Mk. 27
IV. gegen bar Mk. 28,	auf Kredit Mk. 31
V. gegen bar Mk. 36,	auf Kredit Mk. 39
VI. gegen bar Mk. 42,	auf Kredit Mk. 46

Loden-Joppen

für Herren und Knaben,

Damen-Konfektion,

Schuhe, Stiefel

mit ganz kleiner

Anzahlung.

Wochenrate nur **1** Mk.

Kanone m. Rohr bill. z. vk. Steinbeerstr. 27, H. I. r.

Nähmaschine, wenig gebraucht, für 35 Mk. zu verkaufen.
Leipzigerstr. 73, III l.

Elektromotor, fast neu, m. 2jähr. Garantie preiswert abzugeben. Offerten unter J. 7979 an die Exped. d. Bl.

Singer-Nähmasch., Zentr.-Bobbin, ¼ Jahr im Gebr., b. z. verk. Herrenstr. 25, Restaurant.

300 Zentner Aepfel und Birnen,
teilbigermiete gute Sorten, verkauft sehr billig wegen Raummangel
Debitor **H. Zober, Kuttelhof 9.**

Gebrauchte Schreibmaschine
zu verkaufen. Offert. unt. **B. N. 9381** an **Rudolf Mosse, Halle**

Gebrauchter, gut erhalt. **Kinderwagen** billig zu verkaufen
Gr. Ulrichstr. 56, Lederwaren-Geschäft.

Fahrrad, fast neu, zu verkaufen
Kirchnerstr. 10, III l.

1 Winterüberzieher, gut erh., für kleinere Figur, **1 Fahrrad,** Halbrenner, fast neu, M. 100, Marke Panther, sof. zu verkaufen Alter Markt 3, p. l.

Kinderwagen, neu u. ungebr., bill. z. verkaufen Albrechtstr. 18, I. r.

Großer Reisekorb
billig zu verkaufen Albrechtstr. 18, I. r.

Neues Plüschsofa, Lum., Pfeilerspieg., Stegtisch, 2 Betts, m. Matr. (engl.) b. z. v. Steg 2

Circa 100 Fuhren

Bruchsteine

spottbillig abzufahren am **Kirchtor 3.** Dasselbst sind **Wellen, Bretter, Bauholz, Brennholz** billig zu verkaufen.

Sonntag bis 9 Uhr.

Versch. kleine **Dampfmaschinen** billig zu verkaufen **Hauptfach 3, I.**

1 eleg. **Frack** aus Seide und 1 schwarz. **Rock-Anzug,** mittl. Figur, sofort abreisehalber zu verkaufen. Händler verbeten. Sonntag 10-11 Uhr. Meterstr. 5, II. Mitte.

F. neues 3teil. **Sofa** 33 Mk., Kleiderschr. 18 Mk., gr. **Spiegel** m. Schränch. 32 Mk., Bettst. m. Matr. 21. **Jentsch,** Schülerstr. 13.

1 Paar

braune preuss. Pferde,

4½ Jahr alt, gut im Geschirr, preiswert zu verkaufen.
Mansfelderstr. 26, Rich. Müller.

Gut erhalt. **Winterüberzieher** preiswert zu verkaufen **Wüllbdorferstr. 9, II. r.**

Neumilchende Kuh mit Kalb preiswert zu verkaufen Bernhardstr. 7.

Schauteltuhl, franz. Bettst. m. Matr., gut. Fahrrad spottb. z. v. **Brunnenstr. 58, I.**

Bütett, Vertikow, Kleider- u. Spiegelschr., nußb. u. birk., b. z. v. Schmeltzstraße 7, G. I.

Nähmaschine, sehr gut erh., billig zu vk. Spiegelstr. 13, pt. l.

Fahrrad, gut erh., w. neu, billig zu vk. Dryanderstr. 24, 2 Tr. r.

Gesicherte Existenz

wird strebsam. Familie geboten durch Kauf meines **Kolteghenden,** in unmittelb. Nähe der groß. Fabr. geleg. **Kolonialw.- u. Produktengeschäfts** m. inklusive stehend. Schankkonzess., regelm. wöchentl. Schlachten, Bierumsatz tägl. 200 Flaschen. Groß. Umsatz in Zigarren sowie alles anderen Waren. Verkaufe zu jed. annehmb. Preis nur wegen Krankheit der Frau. Offert. u. **L. T. 7600** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Fahrrad, gut erhalten, billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 28, pt. r.

Gin n. Frack und Weste, ein g. Winterüberzieher u. Stoffrock, für mittl. Figur, billig zu verkaufen Bernhardstr. 47a, II l.

1 Paar Lackstiefeln zu verkaufen Lessingstraße 14, Hof I.

Jung., schwarz., rassecht. **Schäferhundpudel** billig zu verk. Moritzkirchhof 12, pt.

Kinderwagen, G.-R., 15 M., u. Kinderstuhl sofort zu verk. Steinweg 44 III.

Kanarienweibchen z. verk. Zwingerstr. 28, III r.

Papageidauer, Aquarium, Spielbolzen, 6 St. best. Bauer bill. zu verk. Kl. Ulrichstr. 27, 1, M.

Gebr. Stühle, verich. Wirtschaftsachen bill. zu verk. Zu erfr. Albrechtstr. 28, Sonl.

Schmiede in Landstädtchen wegen Todesfall zu **verkaufen.** Auskunft erteilt **C. F. Meister, Merseburg.**

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen:
Gebr. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militärsachen, ganze **Nachlasse** in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber, Musikw., Geigen, Alterthüm., Pianinos, Plandsteine, Fahrräder, Nähmaschinen, sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.
Renner, Schülerstraße 1.

Nähmaschine, Fahrräd., Möbel, Bandsch. z. k. ges. Off. erb. Gr. Wallstr. 28, pt. r.

Felle

aller Art kauft die Fellhandlung von
F. Ursin, Groitzschen 8.

Alle Sorten Felle
kaufen **Gebr. Danglowitz,**
Federfabrik, Silcherplan 2.

Nur Sophienstr. 40
erhält man die höchsten Preise für Lumpen, Knochen, Bruch-Metall, Alt-Gummi und Papierabfälle. **Zapun & Mandel,** früher **Mödel.** — Fernruf 1183.

Achtung!

Wir kaufen altes Messing
u. zahlen für das Kilo 80 Pf. bis 1.20 M. Metallgießerei **Koch & Hutans,**
Rosenstr. 1. Fernsprecher 2009.

Bitte

sich nicht täuschen zu lassen, nur die

Ein- u. Verkaufs-Centrale,

Kl. Klausstr. 18, zahlt am besten für gutr. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbersachen, Altertümer 2c.

Künstliche Zähne, a Zahn bis 25 Pfg. Per Postkarte bestellt, komme sofort.

Dünger nach Größlingk zu kaufen ges.
Leipzigerstr. 98.

Gebrauchte Fässer kaufe jeden Posten.
Plemik, Werderstr. 15.

Gebrauchte Kohlenbahn zu kaufen gesucht **B. Döll,** Gr. Ulrichstr 33.

Neb. Mühle zu kaufen ges. Saalgrenzstr. 21.

Junger rasseriner Hund,
Airdale Terrier oder langh. deutscher Vorsteher zu kaufen gesucht. Offerten unter F. 7956 an die Exped. dieses Blattes.

Ein der Neuzeit entsprech. eingerichtetes, **gut verzinstliches**

Hausgrundstück,

in guter Lage, von zahlungsfähigem Käufer ges. Agent. zwecklos. Off. m. näh. Ang. **u. D. M. 9380** an **Rud. Mosse, Halle.**

Möbel, aller Art, neu und gebraucht, kauft stets
Henriette Lutze,
Ritter- und Meterstraßenecke.

Gebrauchter **Handbrotwagen** zu kaufen gesucht Königstr. 16.

Ein **gebrauchter Pflug,** einpännig, zu **kaufen gesucht.** Offerten unter K. 7980 an die Exped. dieses Blattes.

Grauer Ertra-Militär-Mantel, gut erh., gr. Fig., z. kauf. ges. Off. u. D. 7974 a. d. Exp. d. Bl.

100 Ctr. Heu
gesucht. Offerten nebst Preisangabe und Probe an **3. Batterie, Halle a. S.**

Zu vermieten

Gr. Ulrichstraße 53
2 St., 2 Kam., Küche u. Zub. sof. od. spät. zu verm. Pr. 350 Mk. G. Schlupf.

Kl. Parterr.-Wohn., nach d. Garten, z. M. 200, in best. H., pass. f. Dame, z. vm. Sophienstr. 4.

Herrschaftliche Wohnung
in II. Etage, 6 Zimmer, Bad, reichl. Zub. per 1. April zu verm., Preis 1050 M.
Blumenthalstraße 9.

Dieskauerstrasse 11b
Stube, Kammer und Küche per 1. Jan. 07 zu verm. Näheres daselbst b. Hausmann.

Herchenfeldstraße 17, I,
2 St., K., K., Gas u. Zub. Unm. halb. sof. od. 1/1. f. 320 Mk. z. vm., 3 St., 2 K., K., Gas u. Zub. 1/4., 400 Mk.

Sophienstraße 17, I Etage,
6 heizb. Zimmer, 3 Kam. u. reichl. Zubeh., 4 Berl. u. 2 eiserne Oefen, Doppelfenster u. Innenklos. per 1/4. 07, Mk. 925, eignet sich gut z. Abvermieten. Näh. Sophienstr. 16.

Dessauerstrasse 7a
herrschaftliche Wohnung, III. Etage, 5 Zim., Küche m. Speisekam., Bad, Innenklosett u. reichl. Zub. per 1. April 07 zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter Hrn. **Dohndorf,** part. links.

Ludw. Wuchererstrasse 1a
per 1. April 07 zu vermieten: Wohnung, III. Etage, 4 Zim., Küche m. Speisekam., Bad, Innenklosett, reichl. Zubehör. Näheres beim Hausverwalter Herrn **Kohl,** Mansarde.

Königstrasse 59
per 1/4. 07 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche m. Speisekam., Bad, Innenklosett u. reichl. Zubehör zu verm. Näheres **Königstraße 58,** Bau-Kontor.

Kirchnerstr. 10,
herrsch. Wohn., 6 Z., Bad, Gas, elektr. Licht, Balkon, 2 Ausgänge, sof. od. später zu verm.

Wohnung, I. Etage, 3 St., K., K., Speisekam. u. Zubehör zu vermieten
Halberstädterstraße 14.

Wohnung,
2 St., K., Küche u. Zub., 240 Mk., sof. od. spät. z. vm. **Merseburgerstr. 69.**

Kl. Wohnung, Stube, K., K., Zubehör, 150 Mk., z. vm. Halberstädterstr. 14.

Sofawohnung,
60 Ctr., sof. od. 1/1. bei **Leisingstr. 10.**

Blumenthalstrasse 8
II. herrsch. Etage, 5 Zim., Kam., K. u. Zub. per 1/4. 07 zu verm., Preis Mk. 1000. Näheres bei **Otto Vogler, Harz 67.**

Kronprinzenstr. 46
pt. links herrsch. Wohn., 4 Zim., Küche, Bad u. Zub. per 1/4. 07 zu verm. Pr. Mk. 580.

Kronprinzenstr. 46
III. Etage, 4 Zim., Küche, Bad u. Zubeh. per 1/4. 07 zu verm., Preis 480 Mk. Näh. bei **Otto Vogler, Harz 67.**

St., K., K. u. Zub. an ruh. Mieter sof. od. spät. z. vm. **Geiststr. 56, I.**

St. u. K. zu verm. Charlottenstr. 16, H. III.

Küche u. Kammer zu verm. Königstr. 60.

Kl. Wohnung per sof. z. vm. Ritterstr. 17.

Gr. Wallstr. 39 Wohn. 1. Dezbr. an einzelne Leute zu vermieten.

Freiimfelderstrasse 3 (Bahnnähe)
ist die herrsch. I. Et., 4 Zim., Küche, Zub. 1. Jan. 1907 preiswert zu vermieten.

Herrschaftliche Wohnung,
5 Zimmer, K., Bad, Gas 1/1. 07 zu vermieten **Körnerstraße 33.**

Huttenstrasse 15, I links,
2 St., K. u. K. 1/1. 07 event. etwas früh. zu vermieten.

3 gr. Zimmer nebst Küche u. Zub., in best. Hause, mit Garten, an ruh. Mieter abzugeb. Reflekt. w. i. Bdr. u. V. 7969 in d. Exp. d. Bl. nehm.

Wohnung z. 60 Ctr. sof. zu bezieh. Peilischerstraße 16.

Leere Stube evtl. mit Kammer sof. zu **vermieten Brüderstr. 13, II.**

Jacobstr. 44 Stube, K., K. 1. Jan., eint. Stube sofort zu vermieten, II links.

Große Stube zu verm. Kl. Ulrichstr. 37.

Wohnung, 48 Mk., zu vermieten **Rakewerder 5.**

Wohnung zum 1. Jan. zu vermieten **Passendorf,** Kaiserstraße 3.

Halbe IV. St., 3 St., K., Bk. per 1. Jan. 07 zu verm. **Talamtstr. 3 l.**

Ein kleines sep. Zimmer zu vermieten Landwehrstr. 8. I.

Ammendorf, Beesenerstr. 20.
Wohnung mit Korridorverschluß sofortsgleich zum 1. Jan. zu vermieten.

Dorotheenstr. 17 (Parkbad),
I. Etage, herrschaftl. Wohnung mit groß. Balkon, herrliche Aussicht nach dem Park, Preis 730 M., p. 1. 4. 07 zu verm. **Näheres a. d. Badekasse.**

Souterrain-Wohnung,
Stube, Küche, 120 M., an einzelne Leute zu vermieten Weidenplan 21.

Souterrain-Wohnung für 45 Tlr. sofort zu verm. **Händelstr. 29.**

Sofort **II. Wohnung** zu beziehen. Preis 114 Mk. **Kl. Ulrichstr. 35.**

Tiergartenstr. 10, I.
herrschaftl. Wohn. sof. zu verm. durch **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Raffineriestrasse 20
Wohnung (bestehend a. 3 St., K., K. u. Zubeh.) z. 1. Jan. 1907 zu vermieten. Pr. 370 Mk. Freundl. Stübchen, vor h. z. v. Scheitst. 4, p. r.

Stube, Kammer, Küche, Speisek., Bodenk. u. 2 Ställe, Preis 50 Tlr. a. ruh. Leute zu verm. **Dlemitz, Breiteur. 11.**

Möblierte Zimmer.

Eleg. möbl. Zimm. z. v. Jägerplatz 7.

Möbl. Zim. ev. m. Pens. z. vm. Kl. Ulrichstr. 29 II.

Möbl. Zimmer
auf Tage und Wochen zu vermieten bei mäßigem Preise.
Spanier, Kl. Brauhausstr. 2.

Möbl. Zim. 12 u. 20 Mk. Geiststr. 35, II.

Möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten **Augustastraße 7, III.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19061028078/fragment/page=0003

Preis werte
Wollene Westen, Strickjacken, Normalhemden, Beinkleider, Handschuhe, Sweaters, Kragenschoner
erhalten Sie im
Herren-Artikel Sortiments-Geschäft
Gr. Steinstr. 58.
5% Rabatt in Sparmarken

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Aelteste Annoncen-Expedition, Halle S., Schmeerstr. 20.
Telephon 591
besorgt am besten Inserate jeder Art, als: Geschäfts-Empfehlig., Personal- und Stellengesuche, An- und Verkäufe, Finanzierungen etc.
Kostenvoranschläge bereitwilligst. — Künstl. Entwürfe gern zu Diensten.

Kellner
erhalten auf alle Waren
Ausnahme-Preise
im Herren-Artikel-Sortiments-Geschäft
Adolf Preiss,
Gr. Steinstr. 58.

Kostenlos
erhält jeder Leser d. Bl. reklamehalber sein eigenes Bild vergrößert.
Bitte um Einsendung der Photographie.
Hochachtungsvoll
E. Schmitz, Zinsgartenstraße 14.

Möbliertes Zimmer
mit und ohne Kabinett sofort zu vermieten Gr. Märkerstr. 14.

Gut möbliertes Zimmer
zu vermieten Leipzigerstr. 73, III. l.

Mobl. Zim. mit Kab. an Fräulein od. Handwerker, p. Monat 12 Mk. mit Kaffee zu vermieten **Gr. Wallstraße 15. I.**

Frdl. möbl. Zimmer mit Kabinett u. Schreibtisch, f. 1 od. 2 Herren passend, zu vermieten Blumenthalstr. 24, I. r.

Fein mobl. Zimmer m. Kab., ung. sofort od. später zu vermieten **Mühlweg 30, I.**

Möbl. Z. a. v. Alt-Markt 17, III., Ung. Kettenstr. Bahnhöfe! Landwehrstr. 4, III. r. a. Zim. frei.

Frdl. mobl. Zimmer mit Kab. u. Badezimmer sof. zu verm. Franckestr. 17 II. l.

Möbl. groß, schönes **Vorderzimmer** ev. Bett, p. 1. Nov. a. v. Stadtmitte. Talamstr. 3. I.

Möbl. Zim. f. 2 H. pass. z. v. Kl. Klausstr. 6. II.

Frd. möbl. Z. a. v. H. o. D. sep. Jahnstr. 4, p. l.

Frdl. **mbl. Zim.,** sep. Eing. (kein pass.-u. Ausl.-Gart.) sof. o. sp. z. v. Merseburgerstr. 29, III.

Frdl. möbl. Zimmer z. v. Freundestr. 27, III.

Frdl. möbl. Zim. z. v. Dieskauerstr. 11a, l.

Schön möbl. Zimm. m. Schreibt. u. Kab., 25 M., b. Ww. z. verm. Charlottenstr. 2. II.

Gut mbl. S. I. II. z. verm. Schmeichelstr. 8, III.

2 freundl. möbl. Zimmer sof. od. sp. zu verm. **Raumischestraße 1,** II. r.

Frdl. **möbl. Zimmer** sofort billig zu vermieten **Trödel 14. I.**

Anst. Mädch. od. Beamter z. b. einz. Dame möbl. Zimmer **Herderstr. 15,** part. r.

Frdl. möbl. Zim. an 2 S. sof. zw. Streiberstr. 21. I.

Frdl. möbl. Zimm. zu vermieten, ungen., sep. Eingang, sofort oder später **Kronborterstr. 1,** III.

Frdl. möbl. Zim. sof. zu verm. Zu erfr. bei **Eckardt,** Gr. Klausstr 38 Gr. Kl. Klausstr.

Möbl. Zimmer, Monat 12 Mk., zu vermieten **Klementhalstr. 23,** Laden.

Gr. möbl., sep. ruh. Zim. bill. z. vm. Ackerstr. 2 Hr.

Möbl. Zimmer f. 1 od. 2 Hrn. z. vm. **Marienstr. 28,** III

Fein **möbl. Zimmer** m. Kab., l. Eing., zu vermieten Geiststr. 38.

Frdl. möbl. Zimmer sof. zu vermiet. Zu erfr. **Rob. Franzstr. 10,** b. **Kotha.** Das. auch **frdl. Schlafstellen** offen.

Gut möbl. Zimmer 1. November zu vermieten **Albrechtstr. 11,** II. r.

Kl. frdl. möbl. Zimmer z. vm. Forsterstr. 34, I. l.

Möbl. Zim. m. Badbenutz. z. vm. **Dryanderstr. 3. pt.**

Für 2 anst. j. Leute ist ein **frdl. möbl. Zimmer,** evtl. m. Kost, zu vermieten **Leipzigerstr. 55.** III r., a. Riebeckplatz.

Gut möbl. Zim. z. vm. Kl. Ulrichstr. 25, I. l.

Renmobl. großes Zimmer, mit oder ohne Klavier, zu vermieten **Landsbergerstraße 57, pt.**

Logis für einen Herrn **Gr. Brauhausstr. 13.** II.

Möbl. Zimmer zu verm. Kl. Berlin 1, p.

Möbl. Zimm. sof. z. v. Kl. Klausstr. 7 III r.

Möbl. Zimm. z. v. Streiberstr. 18, II.

Anst. **Schlafst.** offen Steinstr. 3, I.

Anst. Schlafst. off. Landwehrstr. 14 p. II. **Zeyner.**

Anst. Schlafst. z. verm. Halberstädterstr. 6, I. r.

Frdl. Schlafst. z. H. o. D. off. Alter Markt 9.

Freundliche Schlafstelle
frei Friedenstr. 4, III r.

Anst. **Schlafst.** f. Herrn Schillerstr. 24 III l.

Frdl. Schlafstell., vornh. Geiststr. 27 I l.

Anst. Schlafst. off. Alter Markt 18, II r.

Möbl. Schlafst. m. Kost Kl. Ulrichstr. 29, II.

Anst. Mädch. und. Schlafst. Schlachthof 7, III.

Preis werte
Hüte in schwarz u. farbig, Krawatten, Oberhemden, Kragen, Serviteurs, Westen, Hosenträger,
erhalten Sie im
Herren-Artikel-Sortiments-Geschäft
Gr. Steinstr. 58.
5% Rabatt in Sparmarken.

Anständ. Schlafst. zu vermieten Steinweg 54. H. III l.

Anst. Schlafst. f. Hrn. off. Gr. Klausstr. 34, II.

Möbl. Schlafstelle z. verm. Kellnerstr. 10b, I r.

Möbl. Zimmer als Schlafstelle an Herrn zu vermieten **Martinstr. 21** III.

Kleines mobl. Zimmer mit Frühkaffee p. Woche 2,75 Mk. **Talamstr. 3, I.**

A. st. Schlafstelle z. v. Thomasiusstr. 35, I. l.

Anst. Schlafst., W. 2 M., Franckestr. 18, II. l.

Möbl. Schlafst. a. 1-2 Pers. Streiberstr 27 G. I. r.

Frdl. Schlafst. Landwehrstr. 21, III. a. Riebeckpl.

Anst. Schlafst. frei Bäumerhöhe 30, Hof p.

Frdl. Schlafst. sof. Bernburgerstr. 16. III. l.

Schlafstelle sof. z. v. Schmeichelstr. 5, I. l.

Schlafstelle für bessere Herren oder Damen offen Streiberstr. 14, pt.

Schlafst. z. jo. Mädch. off. Marthastr. 29 I.

Möbl. Schlafst. zu verm. Alter Markt 24, III r.

Möbl. Schlafst. sof. z. vm. Charlottenstr. 22, I.

Frdl. Schlafstelle z. vm. Lud. Wächterstr. 32. II.

Freundl. Schlafstelle offen Büschestr. 6, pt.

Bessere Schlafstellen zu vermieten **Krautenstr. 2,** Eingang Friesenstr.

Freundliche Schlafstelle offen
Meteristr. 5, III r. am Hallmarkt.

Möbl. Schlafst. zu verm. Georgstr. 13 I.

Anst. Schlafstelle offen Forsterstr. 21 II l.

Kl. Zim. als Schlafst. offen Wacke str. 5, II r.

Anst. Schlafst., Nähe d. Bahn an 2 Herr. od. Frl. zu verm. **Fischer,** Merseburgerstr. 15 II r.

Schlafstelle für 2 Herren od. Damen offen Geiststr. 55, H. pt.

Freundl. Schlafst. b. a. st. H. Kurzegasse 1 I.

Frdl. Schlafstelle sofort zu vermieten **Breitestr. 5.**

Möbl. Schlafstelle z. vm. Wilhelmstr. 44, III.

Frdl. Schlafst., prb. a. Lod. 2 Hrn. Mittelstr. 4 I.

Frdl. **Schlafstelle** zu verm. Parkstr. 1, II l.

Laden & Magazine.

Kl. Werkstatt,
Rudolf Haymstr. 30, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei **Henze** oder **Germannstr. 36,** i.

Kontor.
1 Zimmer, 26 qm groß, nächste Nähe der Leipzigerstraße und der Bahn, z. 1. Oktober 06 zu verm., ev. früher. Offerten unter **V. 431** a. Ann.-Exp. **Gründler, Leipzigerstr. 66a.**

Schmeerstrasse 21
LADEN mit großem Nebenraum per 1/10. 06 **zu vermieten.**
Zu erfr. **Chr. Voigt,** Leipzigerstr. 16.

Bergstraße 6
geräumige hohe **Werkstatt** 1. 4.
Kl. Ulrichstr. 18a, III l.

Gr. Ulrichstr. 34
neuzeitlich eingerichteter **Laden** mit Zentralheizung sofort oder 1. 1.
Kl. Ulrichstr. 18a, III l.

Helle Werkstatt
ev. **Niederlage** Forsterstr. 56. p.

Magdeburgerstraße 49
neuzeitl. eingerichteter **Laden** mit Ladenstube, Zentralheizung, sofort od. 1/1.
Magdeburgerstr. 49. II.

Laden, Dessauerstrasse 7a,
mit 3 Stuben, Küche, Schlafcheraum u. reicht. Zubehör per 1/4. 07 evtl. früher zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter Herrn **Dohndorf,** part. links.

In einem zum zeitgemäßen zur Ausführung gelangenden Neubau in Hauptverkehrsstraße mit elektrischer Bahn des Nordwestens sollen

zwei Läden,
einer davon geeignet zu Konditorei mit Café, eingerichtet werden. Angebote wolle man unter Z. 7430 in der Exped. d. Bl. niederlegen, worauf dann nähere Angabe erfolgt.

Lagerboden, hell, trocken, zu vermieten Halberstädterstr. 14.

Lagerkeller, gr., mit Wasserleitung, zu vermieten Halberstädterstr. 14.

Bäckerei
sofort zu vermieten. Näheres Geiststraße 26.

Reiter und Sägenschuppen,
ersterer etwas feucht u. zur Lagerung von Tannengrün usw. geeignet sofort zu **vermieten** **Leistnastr. 10.**

H. Obergeschr. 1 sof. od. spät. an ruh. Leute im ganzen od. getrennt zu verm.: Kellereien, Lagerräume, Remisen evtl. Stallung, sow. Wohnungen 150-220 M. Mehrungen 1—3 I. Etage.

Großer Kellerraum,
trocken und geheizt, sofort als **Niederlage** zu vermieten
Gr. Märkerstraße 14.

Gr. Werkstatt, Buchenstr. 28, im Neubau, zu verm. Näheres bei **Gebr. Keller,** Mansfeldersstr. 48.

Leere Räume
für **Restaurationszwecke,** inmitten der Stadt gelegen, sofort **zu vermiet.**
Näheres zu erfragen
Kontor Kaufmannerstr. 45.

Laden mit Wohnung
in bester Geschäftslage Merseburgs, zu jedem Geschäft passend, ist im ganzen od. getrennt zu vermieten und 1. Januar 07 zu beziehen. Näheres bei
A. Poser's Nachfl.,
Baugeschäft, Merseburg.

LADEN
mit **Räumlichkeiten** zu vermieten **Königstraße 60.**

Gut gehendes Restaurant,
jährlich für 400 Mk. zu verpachten.
Lissau, Halle a. S., Brandorferstr. 8.

Mietgesuche.
Gesucht zum 1. April 1907
herrschaftliche Wohnung
von 6 bis 8 Zimmern mit Zubeh. Garten erwünscht. Off. u. Z. 7470 a. d. Exp. d. Bl.

Fabrikgrundstück,
möglichst frei gelegen, in od. bei Halle, zu **pachten od. zu kaufen gesucht.** Ausführl. Offert. mit Preisang. unt. N. 7903 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Eiskeller, Kontor, Pferdestall
als Niederlage von auswärtiger Brauerei gesucht. Offerten unter M. 7902 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Wohnung (Bahnholsnähe),
5 Räume, Küche und Zubehör, sofort zu mieten gesucht. Preis bis 500 Mk. Gefl. Offerten u. T. 7927 an d. Exped. bd. Bl.

1—2 ungeniirte, gut möbl. Zimmer von Arzt sofort gesucht. Offerten m. Preisangabe unt. T. 7907 an die Exped. d. Bl.

Herrsch. Wohnung, 5—6 Zim., i. Nordviertel, z. 1. 1. 07 ges. Hdb. Beamt., findet. Off. m. Pr. u. P. 7985 a. d. Exp. d. Bl.

Anst. Dame sucht sep., m. **Zimmer,** 12—15 Mk., Nähe Geiststr. Offerten bitte unter C. 7973 in der Exp. d. Bl. abzugeb.

Kaufm., jg. **Dame** f. St. u. K., W. d. Stadt. Off. u. F. 7976 a. d. Exp. d. Bl.

Frl. sucht unges. mbl. Z. m. ruhig. Hause. Off. m. Preis u. C 7953 an die Exp. d. Bl.

Student sucht Stube im Süden. Nähere Angaben u. V. 7949 an die Exp. d. Bl.

Kleines Haus
mit Stallung und Garten, zwischen Halle u. Leipzig, zu miet. ges. Später. Kauf. Off. u. O. 7964 an die Expedition d. Bl.

Ing., 31 Jahre, sucht **möbl. Wohnung** im Südviertel bei besserer Familie, eventl. volle Pension. Offerten unter P. 7965 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Diverse.

Hochfeine Tafelbirnen u. Aepfel
gibt im ganzen oder einzelnen ab
Gärtnerei Angerweg 27,
hinter Gärtnerei Giebichenstein.

Allen **Hals-, Brust-, Lungenkranken**
mit frisch. od. alten Katarrhen, Husten, Heiserk., Ziehen, Stechen, Verschleim., Engbrüstigk., **Asthma** u. s. w. gebe brieflich **kostenfrei** Auskunft über schon 1000 nach anerkannte Hilfe!
K. Senulze, Planagendeitsr.,
Weferlingen, Pr.-Sachs 30

Urin-Untersuchung
chemisch u. mikroskop. sowie
Prüfung von Auswurf
auf Tuberkelbacillen
fertigt gewissenhaft und billig
Apotheker **C. Krüttgen,** Königstraße 24, Ecke Merseburgerstraße

Die be
sten und billigsten **hygien. Bedarfsartikel,** ärztl. empfohlene Neuheiten. Gratis-Katalog (versch. 10 ₰). **R. Plagens, Magdeburg II.**

Geübte **Weißnäherin,** die auch ausbessert, empfiehlt sich in u. außer d. Hause. Off. unt. O. 7944 an die Exped. bd. Bl.

Eine unübersehbare Reihe
von Vorteilen z. B. Garantie für Frische und Wohlgeschmack, grösste Butterähnlichkeit, sauberste Verpackung, hohe Ergiebigkeit und deshalb bedeutende Ersparnis bietet jeder Hausfrau der Gebrauch der beliebten Delikatess-Margarine
SOLO in Carton

3—5 **mark täglicher sicherer Verdienst.**
Gesucht sofort
an allen Orten anständige arbeitsame Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer neukonstruierten **Strickmaschine.**
Dauernde angenehme Arbeit. Schnelle reelle Erledigung.
Auskunft und glänzende Zeugnisse kostenfrei durch:
Strumpf- u. Trikotagenfabrik G. Neher,
Saargemünd.

Hafer, Häcksel, Heu, Luzerne u. Stroh
liefert in prima Qualität frei Haus und ab Lager
Wilh. Herm. Sachsse, Steinweg 52. — Tel. 3225.

Spielwaren
Puppenklinik
und Puppenlager

Ausverkauf vorjähriger, gut erhaltener Puppen und Puppen-Artikel. Große Auswahl in Kleidern, Wäsche, Schuhen, Strümpfen etc.

Zu der Andrang in der Krankenstube vor Weihnachten immer sehr groß, bitte schon jetzt um Zusendung der kleinen Patienten.

Heinr. Krolow,
seit 15 Jahren
nur Geiststr. 16 neb. d. Hause d. Adler-Apotheke.

Menstruationspulver Gelsha
gegen Regelstörung
Nur echt mit nebenstehendem Bild Warenzeichen 85252
Alle minderwertigen Nachahmungen weise man energisch zurück!
Bestandt.: Flor. Anthemid. nobil. japon. pulv. steril. Japan edl. Romey pulv. u. steril. Allein zu haben **Drogerie Phönix. Geiststrasse 6.**

Thiele's Entfettungs Thee
bek. wirks. Spezial. reg. Fettleibigk., gar. unsch. Pak. M. 1.50 z. hab.
i. d. Löwen-Apoth. a. Markt.
Best.-T.: 6 Milliefoil 30 Cich. 10 Fr.

ff. Zitronen
für Wiederverkäufer und im einzelnen billigst bei
Bernh. Barth, Kl. Ulrichstr. 10, Gr. Ulrichstr. 19.

Wo bekommen Sie
für 1 Mark eine
prima Feder
eingesetzt? Nur bei
Ad. Koch, Große Steinstr. 34.
Weder-Reparaturen 1 Mk.

Gelegenheitskauf!
Ein Posten
Krawatten
neu eingetroffen, nur neueste Façons u. Farben:
Regattes, Diplomaten, Plastrons, Schleifen, Selbstbinder u. Deckwesten,
weit unter Preis.
Adolf Preiss,
Gr. Steinstr. 58.

Mittagstisch
tägl. von 12—3 Uhr. 50 u. 60 Pfg. Auch kann das Essen abgeholt werden.
Kaufmänn. Verein für weibliche Angestellte,
Gr. Ulrichstr. 16. Eing. Bölbergasse.

Nähmaschinen
auf **Abzahlung** unter günstigen Bedingungen bei
Wilh. Münster, Marktplatz 24.

Beste Solinger Stahlwaren
empf. **Carl Preuss,** Messerschmied aus Solingen,
Gr. Ulrichstr. 2.
Schleiferei u. Reparaturen werd. saub. ausgef.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19061028078/fragment/page=0004